

TOP: Trägerdarlehen für den Eigenbetrieb Sofienbad

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
23.09.2021	Gemeinderat	Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebs „Sofienbad“ wurde in der Gemeinderatsitzung am 25.03.2021 beschlossen.

Das veranschlagte Investitionsvolumen im Eigenbetrieb Sofienbad im Jahr 2021 beträgt insgesamt 1.870.205 € und setzt sich im Wesentlichen aus der Sanierung des Schwimmbeckens mit 1.200.000 €, der Sanierung des Bademeisterhauses mit 35.000 € und der Dachsanierung des Umkleidegebäudes mit 50.000 € zusammen.

Bis Ende des Jahres werden voraussichtlich 1.250.000 € an Investitionsausgaben getätigt sein. Die Sanierung des Schwimmbeckens und die Sanierung des Bademeisterhauses werden voraussichtlich vollständig abgerechnet. Zur teilweisen Finanzierung dieser Ausgaben ist eine Kreditermächtigung von 1.200.000 € vorgesehen und von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt worden. Die Verwaltung empfiehlt diese Kreditermächtigung auszuschöpfen.

Da keine alternativen Einnahmen zur Deckung der Investitionsausgaben im Vermögensplan zur Verfügung stehen, bleibt lediglich die Aufnahme eines Darlehens.

Es wird vorgeschlagen, das Darlehen als sogenanntes Trägerdarlehen vom städtischen Haushalt an das Sofienbad zu folgenden Konditionen zu gewähren:

Darlehensbetrag: 1.200.000 €
Zinssatz *nom.*: 0,67 %
Tilgung: 3,0 %
Laufzeit: 30 Jahre
vierteljährl. Annuität: 11.010 €, erstmals zum 31.12.2021

Alternativ dazu könnte diese Umschuldung über ein „normales“ Bankdarlehen durchgeführt werden. Diese Möglichkeit wird jedoch nicht empfohlen, da das Trägerdarlehen auf lange Sicht (Zinsbindung) die wirtschaftlichere Alternative für das Sofienbad ist.

Beschlussvorschlag:

Dem Trägerdarlehen an den Eigenbetrieb „Sofienbad“ in Höhe von 1.200.000 € wird zu den oben genannten Bedingungen zugestimmt.